

Ralec

Allgemeines



Volk: [Meeresvolk](#)

Beschreibung

Ralec ist eine schlanke, sehnige Erscheinung mit kantigen, schnittigen Gesichtszügen.



Seine Hautfarbe ist ein helles Graublau, auf dem Rücken verdichten sich Flecken zu einem dunklen

Streifen entlang der Wirbelsäule.

Die schwarzen Haare trägt er üblicherweise nach vorn über die linke Schulter gelegt.

Am Hals unter dem Kieferansatz befinden sich Kiemenöffnungen, die es ihm ermöglichen, einen Teil seines Sauerstoffbedarfs auch unter Wasser zu decken, allerdings kann er nicht dauerhaft unter Wasser atmen. Ein kontrollierter Reflex läßt beim Eintauchen in Wasser eine weißliche Schutzhaut über seine Augen gleiten.

Im schmallippigen Mund finden sich kegelförmige Zähne, die vorne nur leicht abgeflachte Schneidezähne sind. Die Eckzähne sind nur wenig, aber deutlich erkennbar länger und spitzer. Es gilt als unschicklich, aber im Ernstfall zögert das Meervolk nicht, sein Gebiss als Waffe einzusetzen.

Ralec ist ein gewandter Kämpfer, der mit fast allen Waffen mehr oder weniger gut umgehen kann, aber keine speziellen Vorlieben bei der Waffenwahl hat.

Die Agilität und schnellen Reflexe seines Volkes machen ihn auch außerhalb des Wassers und im waffenlosen Kampf zu einem gefährlichen Gegner. Noch gefährlicher ist aber sein Verstand, der sowohl für politische als auch militärische Strategien geschult ist und selbst komplizierteste Intrigenspiele zu entwirren oder einzuleiten vermag.

Sowohl in der Politik als auch im Kampf zeigt Ralec jene zweckorientierte Gefühlskälte, die man seinem Volk - nicht zu Unrecht - nachsagt. Dennoch ist er den Wenigen, denen er seine aufrichtige Sympathie schenkt, ein treuer Freund und angenehmer Gefährte.

Ralecs Basiskleidung besteht aus einem Lendenschurz, der auf der einen Seite bis über das Knie und auf der anderen Seite bis zur Mitte des Oberschenkels reicht. Darüber trägt er jene Tuniken oder Ponchos, welche die Witterung, der Zweck oder sein jeweiliges Amt vorschreiben

Er wohnt in seiner [Stadtvilla](#), die als Kontor erworben wurde, um den Anschein einer Handelsniederlassung zu wahren.

Eigenheiten

Als er - aus der Elite seines Volkes stammend - den Niedergang nicht mehr mit ansehen wollte, aber auch nichts dagegen zu tun konnte, verließ er die heimatliche Küste und schlägt sich seitdem als Söldner, Leibwächter, Kundschafter, Kurier und gelegentlich als bezahlter Berater und Vermittler durch.

In letzterer Eigenschaft wird er von [Lukoan](#), dem jugendlichen Thronerben des [Westlichen Imperiums](#) aus dem Gefängnis geholt und als Honorarkonsul nach Saramée entsandt, um dort den bevorstehenden Abschluss eines Friedensvertrages mit dem [Inselvolk](#) zu vereiteln, der dem Westlichen Imperium schaden würde.

In diesem Amt wittert Ralec eine Möglichkeit, seinem eigenen Volk einen Anstoß zu neuer Größe zu geben.

Ralec plant, durch Sammlung geheimen Wissens, und sei es nur im launigen Gespräch mit den [Angehörigen der Händlerschicht](#), sich in diese einzudrängen. Ein gut platzierter Fetzen Wissen konnte im Einzelfall genauso wertvoll sein wie ein Gesamtbild, dass er zu Beginn seines Aufenthaltes in

Saramée noch nicht besaß.

Die von ihm befreite Sklavin [Aureola](#) dient ihm als Assassinin.

Er tötet das uralte Wesen, das als [Bestie](#) bekannt wurde, indem er sich mit ihm ins Meer stürzt und sie bis zu ihrem Erstickungstod fest umklammert. Er spürt dabei Mitleid.

Auftreten

- [Nachtleben](#) (Saramée Band 2) Autor: [Martin Hoyer](#)
- [Die Ankunft](#) (Saramée Band 7) Autoren: [Markus K. Korb](#) und [Martin Hoyer](#)
- [Tanz der Bestien](#) (Saramée Band 11) Autor: [Christian Endres](#)
- [Geweckte Hunde](#) (Saramée Band 12) **Geweckte Hunde** Autor: [Martin Hoyer](#)

From:

<https://fantasyguide.de/saramee/> - **Saramée**

Permanent link:

<https://fantasyguide.de/saramee/doku.php?id=personen:hauptfiguren:ralec&rev=1369222088>

Last update: **05.03.2016 21:02**

